



Gottesdienst für Entschlafene gefeiert

Minden/NRW: Am Sonntag den 5. Juli feierten die hörgeschädigten Gemeindemitglieder aus NRW, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt gemeinsam Gottesdienst für Entschlafene. Viele haben trotz der sommerlichen Hitze teils weite Wege auf sich genommen, um den Gottesdienst mit Priester Bernd Graffenberger zu erleben. Die Predigt stand unter dem Bibelvers aus Apostelgeschichte 7,59.60.

„Und sie steinigten Stephanus; der rief den Herrn an und sprach: Herr Jesus, nimm meinen Geist auf! Er fiel auf die Knie und schrie laut: Herr, rechne ihnen diese Sünde nicht an! Und als er das gesagt hatte, verschied er.“

Allen das Heil in Christus wünschen

In seiner Predigt ging der Gemeindeleiter der Hörgeschädigtengemeinde NRW auf die Versöhnungsbereitschaft ein: „Die Liebe zu Jesus Christus drängt dazu, dem Nächsten zu vergeben.“ Das bedeutet: „Auf Gottes Gerechtigkeit vertrauen anstatt, sich selbst Recht zu schaffen. Ebenso auf Anklagen zu verzichten und allen das Heil in Christus zu wünschen.“

[hier geht es weiter:](#)

25. Juli 2015

